



Schulpro

Teil 2: Entwicklungsplanung am Antonianum

Stand: Mai 2024

Inhaltsverzeichnis

1	Grundlagen unserer Schulentwicklungsplanung am Antonianum	3
1.1	<i>Systemisches Projektmanagement</i>	3
1.1.1	Ebenen des Projektmanagements	3
1.1.2	Phasierung systemischer Entwicklungsprozesse	4
1.1.3	Projektorganisation im Team.....	4
1.2	<i>Agiles Projektmanagement</i>	5
1.3	<i>Merkmale sozialer Systeme als grundlegendes Element der Projektplanung am Antonianum</i>	7
1.4	<i>Change Prozesse am Antonianum</i>	8
2	Schulentwicklungsplanung: Prozesse der Jahre 2016 – 2019 im Überblick	9
2.1	<i>Entwicklungsziele Schuljahr 2016/2017</i>	9
2.2	<i>Entwicklungsziele Schuljahr 2017/2018</i>	9
2.3	<i>Entwicklungsziele Schuljahr 2018/2019</i>	9
2.4	<i>Entwicklungsziele Schuljahr 2019/2020</i>	10
3	Schulentwicklungsplanung ab dem Schuljahr 2020/21	11
3.1	<i>Jahresarbeitsplanung Schuljahr 2020/21:</i>	11
3.1.1	Mindmap Jahresarbeitsplan Schuljahr 2020/21	11
3.1.2	Projektaktionsplan Jahresarbeitsplan Schuljahr 2020/21.....	13
3.2	<i>Jahresarbeitsplanung Schuljahr 2021/22:</i>	14
3.2.1	Fortgeführte Schulentwicklungsvorhaben.....	14
3.2.2	Neue Schulentwicklungsvorhaben	14
3.2.3	Detaillierte Planung der Schulentwicklungsplanung in Ausrichtung auf das Leitbild	15
3.3	<i>Jahresarbeitsplanung Schuljahr 2022/23:</i>	16
3.3.1	Überblick neue und fortgeführte Schulentwicklungsplanung	16
3.3.2	Schulentwicklungsbereiche im Detail	16
3.3.3	Prozessplanung Reaktivierung Entwicklungsarbeit an den Säulen des Leitbildes	19
3.3.4	Exemplarischer Aktionsplan „Stärkung der Fremdsprachen“	19
3.4	<i>Jahresarbeitsplanung Schuljahr 2023/24</i>	20
3.4.1	Fortgeführte Schulentwicklungsvorhaben.....	20
3.4.2	Neue Schulentwicklungsvorhaben.....	20
4	Tools der Schulentwicklungsplanung am Antonianum	21
	<i>Planung von Projekten: Mindmap</i>	21
4.1	<i>Formulierung von smarten Zielen</i>	22
4.2	<i>Projekte planen und Zielvereinbarungen festhalten.....</i>	23
4.3	<i>Projektaktionsplan (PAP)</i>	25
4.4	<i>Deligierung von Vorhaben an Arbeitsgruppen: Projektauftragsformular</i>	26
4.5	<i>Ist – Analyse: SWOT Analyse.....</i>	28

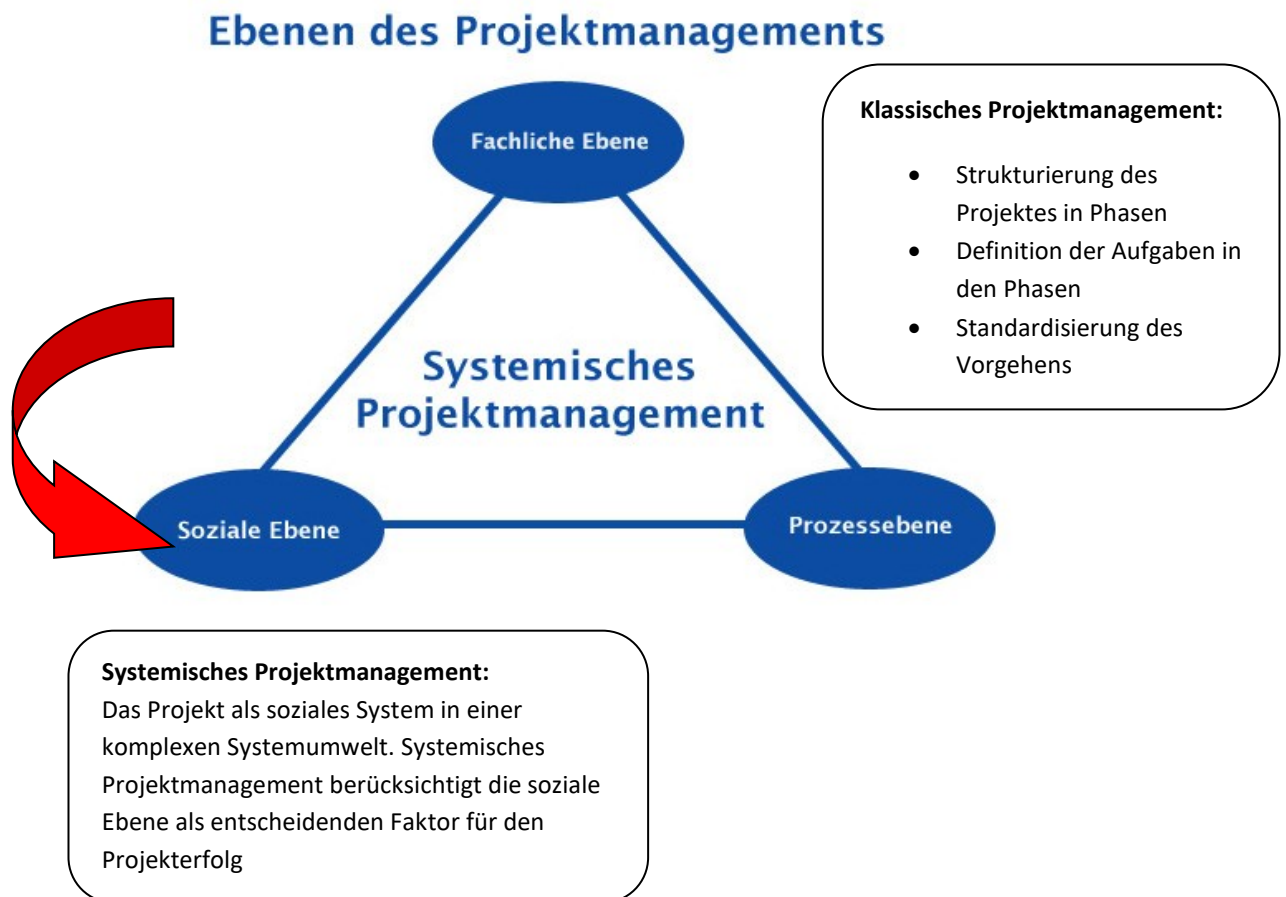
1 Grundlagen unserer Schulentwicklungsplanung am Antonianum

1.1 Systemisches Projektmanagement

1.1.1 Ebenen des Projektmanagements

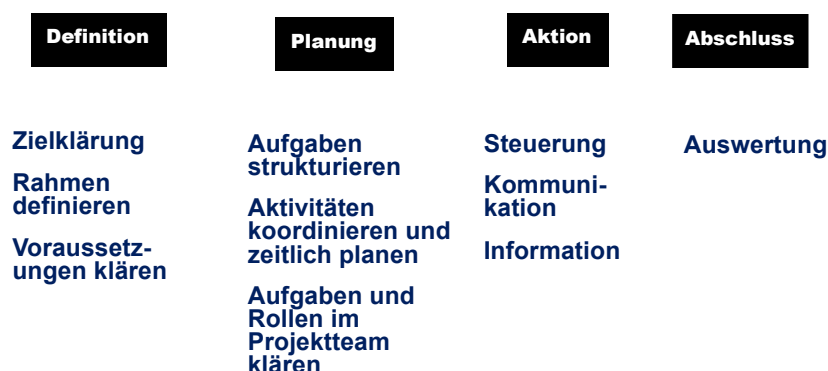
Ab dem Schuljahr 2020/21 wird die Planung der Entwicklungsvorhaben am systemischen Projektmanagement ausgerichtet. Bisher vollzog sich die Planung der Jahresarbeitspläne an dem sogenannten „klassischen Projektmanagement“. Dieses Form der Projektkoordination beinhaltet die klare Strukturierung des Gesamtprojekts in einzelne Phasen und eine abgestimmte Standardisierung des gesamten Vorgehens. (vgl. Schema)

Das systemische Projektmanagement hingegen nimmt die soziale Ebene in den Blick. Projektmanagement kann nur dann erfolgreich und nachhaltig sein, wenn man die sozialen Faktoren mit einbezieht.



1.1.2 Phasierung systemischer Entwicklungsprozesse

Im Wesentlichen folgt jeder schulische Entwicklungsprozess denen im unteren Schaubild dargestellten Phasen. Für die dritte Phase, der Planung, ist es unabdingbar, konkrete Terminvereinbarungen und Projektstrukturierungen vorzunehmen.



1.1.3 Projektorganisation im Team¹

Damit die Planung, Durchführung und Evaluation von schulischen Entwicklungsprozessen zielführend und im Team unter Beteiligung des Kollegiums gelingen kann, ist eine Projektorganisation im Team mit klaren Zuständigkeiten unerlässlich. Dazu orientieren wir uns am Antonianum an folgenden Grundstrukturen:

WAS IST SYSTEMISCHES PROJEKTMANAGEMENT?

Wer soll es verantworten und tun??



- Festlegung des Projektleiters,
- Zusammenstellung des Projektteams
- Projektorganisationsstruktur
- Projektdokumentation



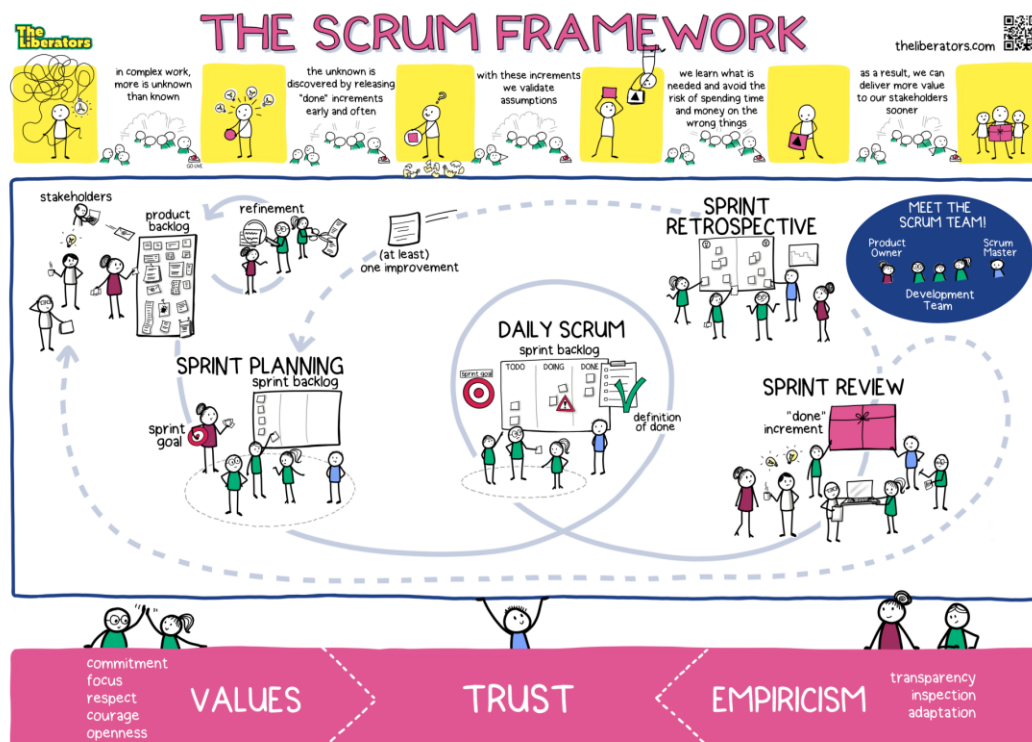
Hinweise zur Bildung des Projektteams

- ✓ Was sind die unterschiedlichen Perspektiven, die eine ganzheitliche Problemlösung erforderlich sind?
- ✓ Zahl der Projektmitglieder (5 bis 7, maximal 10 bis 12)
- ✓ Vertreterregelung (Vertretung untereinander oder andere Vertreter)
- ✓ Projektleiter und Stellvertreter kennzeichnen

¹ vgl. BR Arnsberg Schulentwicklungsberatung, Qualifizierung Steuergruppe extern. 2020

1.2 Agiles Projektmanagement²

In Zeiten plötzlich eintretender neuer Entwicklungen wie z.B. im laufenden Schuljahr 2020/21 bedingt durch die Corona Pandemie ist es nötig, Schulentwicklung bei „laufendem Motor“ zu betreiben. Auf diese Weise kann auf akut auftretende Veränderungen und Situationen des schulischen Alltags einzugehen. Durch das agile Projektmanagement wird es Schulen ermöglicht, flexibel und zeitnah auf neue Gegebenheiten zu reagieren und dennoch möglichst partizipativ zu arbeiten.



Folgende Grundprinzipien agilen Arbeitens sind Grundlagen für ein funktionierendes Arbeiten:

- Zu Beginn liegt ein grober Ablaufplan vor (keine detaillierte Prozessplanung)
- Gearbeitet wird in kurzen Iterationszyklen („Time Boxes“) => Sprints
- Nach jedem „Sprint“ wird ein vorläufiges Ergebnis präsentiert; der „Auftraggeber“ („Product owner“) kann Änderungen bekanntgeben („Daily Standups“) => Dadurch wird das Produkt immer stärker spezifiziert

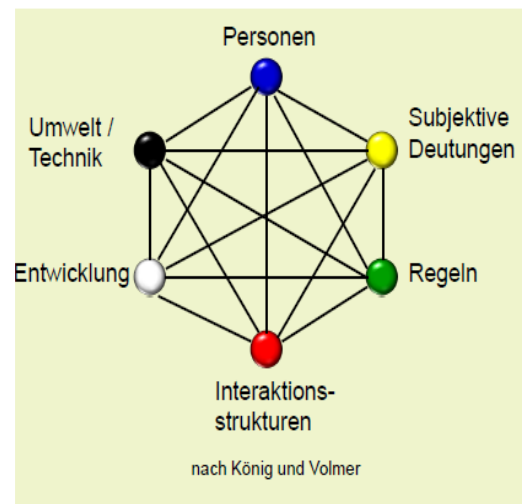
² „The Scrumwork“: <https://medium.com/the-liberators/refresh-the-purpose-of-the-scrum-framework-9e4bceb25499> , Zugriff: 2.1.2021 11:59h

- der sogenannte „Scrum Master“ kontrolliert den Prozess, indem er/ sie in ständigem Austausch mit der Projektgruppe steht, den Ist – Stand einschätzt und ggfs. Änderungen in den der Prozessplanung vornimmt und diese dem Projektteam in den kurzen Zwischengesprächen („Daily Standups“) mitteilt

1.3 Merkmale sozialer Systeme als grundlegendes Element der Projektplanung am Antonianum³

Institutionen und Organisationen sind soziale Systeme die von den Menschen geprägt werden die in ihnen leben und arbeiten. Aber die Menschen sind nicht nur abhängig vom jeweiligen sozialen System, sie können es auch verändern.⁴ Das Handeln der Beteiligten wird entscheidend bestimmt durch die im jeweiligen System geltenden Regeln, die Art und Weise der Interaktion und weiteren Aspekten die im Folgenden weiter aufgelistet werden. Das systemische Projektmanagement basiert darauf, dass folgende Merkmale sozialer Systeme bei der Planung von Schulentwicklungsprozessen berücksichtigt werden müssen:

- die beteiligten Personen im System
- die subjektiven Deutungen der Personen
- die im System geltenden Regeln
- die bestehenden Interaktionsstrukturen
- die Entwicklung des sozialen Systems
- Systemgrenzen, Subsysteme, materielle und soziale Umwelt



Systemisch zu denken und zu handeln bedeutet für uns am Antonianum, unser System Schule in den Blick zu nehmen und zu diagnostizieren: Welche der sechs Faktoren sind für die jeweilige schulische Entwicklungsplanung besonders relevant? Welche Auswirkungen haben sie? Auf wen? Warum? Und wie können wir unsere Planungen darauf abstimmen?

Darüber hinaus kann die systemische Diagnose ergeben, dass konkrete Interventionen geplant werden müssen, um ein bestimmtes Entwicklungsvorhaben umsetzen zu können.

Da Planung der systemischen Schulentwicklungsprozesse ist in der erweiterten Schulleitung (Koordinatorenrunde) und in der Steuergruppe verankert. Diese schulischen Organe des Antonianum berücksichtigen bei der Planung dieser sechs Merkmale, um Chancen und Risiken des Vorhabens möglichst genau zu antizipieren. In Kombination mit den sechs Merkmalen von Systemen werden zudem Diagnoseinstrumente wie beispielsweise die SWOT-Analyse eingesetzt, um den Ist-Zustand möglichst präzise zu bestimmen.

³ vgl. „Merkmale sozialer Systeme“ nach König/ Volmer: „Einführung in das systemische Denken und Handeln“ Beltz Verlag: 11.3.2020. S. 14 ff.

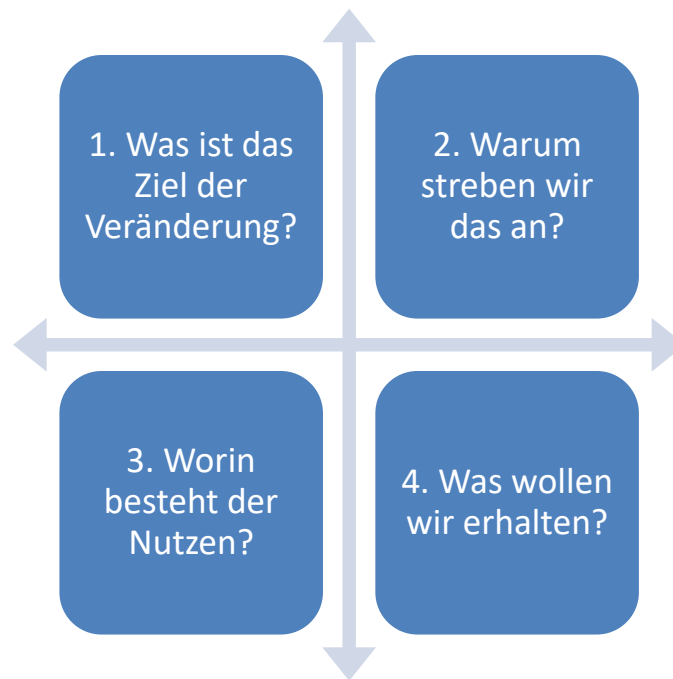
⁴ ebd.

1.4 Change Prozesse am Antonianum

Was ist ein Change Prozess?

Ein Change Prozess ist eine absichtsvolle, energiereiche Veränderung von einem Ordnungszustand in einen anderen, neuen Ordnungszustand. Der Übergang geht mit einer erheblichen Instabilität in der Phase des Übergangs einher.

Um ein möglichst hohes Maß an Akzeptanz aller am Entwicklungsprozess Beteiligter zu schaffen, ist es wichtig, dieses Vorhaben sinnstiftend und begründend darzustellen. Dazu sollten im Vorfeld folgende Fragen beantwortet werden:



Durch die Beantwortung dieser Fragen kann es notwendig sein, die bisherige Prozessplanung noch einmal anzupassen. Auf diese Weise ist es aber gleichzeitig möglich, Widerstände und Hürden im Vorhinein zu antizipieren und gegebenenfalls erneut mit Beteiligten das Gespräch zu suchen, um Transparent und Mitsprache zu gewährleisten.

2 Schulentwicklungsplanung: Prozesse der Jahre 2016 – 2019 im Überblick

2.1 Entwicklungsziele Schuljahr 2016/2017

- Umsetzung Empfehlungen G8
 - Ergänzungsstunden
 - Förderkonzept
 - Hausaufgabenkonzept SII
 - Controlling SII (EF)
- ‚Fahrplan‘ QA: Projektaktionsplan auf Grundlage der QA Kriterien
- Kriterien „guten Unterrichts“ am Antonianum (Pädagogischer Tag)

2.2 Entwicklungsziele Schuljahr 2017/2018

- Umsetzung „Lernen im digitalen Wandel“ (Umsetzung der Vorgaben aus „Gute Schule 2020“/ NRW 4.0/ Koalitionsvertrag 2018 – 2022)
- Planung und Durchführung eines Pädagogischen Tags zum Thema „Lernen im digitalen Wandel“
- Ausbau der Medienausstattung
- Erweiterung der Medienkompetenz der Lehrerinnen und Lehrer => Fortbildung

2.3 Entwicklungsziele Schuljahr 2018/2019

- Weiterführung „Lernen im Digitalen Wandel“/ Digitalisierung im Unterricht
- Weiterführung Ausbau der Medienausstattung
- Planung und Durchführung eines Leitbildprozesses am Antonianum
- Kampagne „Wir sind Antonianer“
- Planung und Durchführung eines Pädagogischen Tags mit der gesamten Schulgemeinschaft zum Thema „Leitbild“

2.4 Entwicklungsziele Schuljahr 2019/2020

1. G8/ G9 Umstellung: Unterrichtsentwicklung Curriculumsarbeit, Einarbeitung des Methodencurriculums in die Curricula G9 sowie Umsetzung des Medienkompetenzrahmens (MKR) in G8 und G9
2. Pilotprojekt „Digitale Lernwerkstatt“
3. Individuelle Förderung Konzept MINT
4. Neues Pausenkonzept
5. Weiterarbeit: Ausbau der Medienausstattung (z.B. Anschaffung der Screens)
6. Weiterarbeit in den Arbeitsgruppen des Leitbildprozesses:



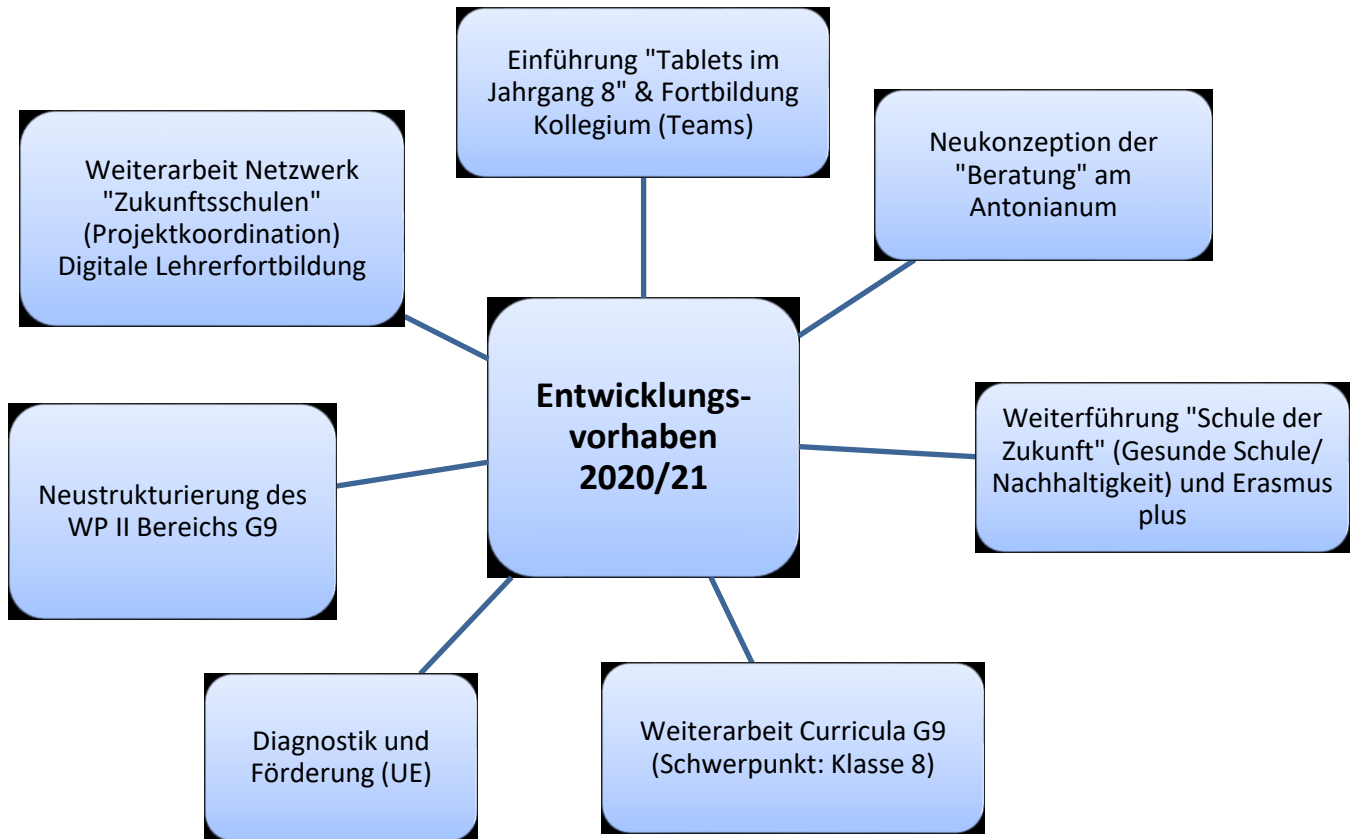
Neue Vorhaben innerhalb dieser Arbeitsbereiche:

- Gesunde Schule & Nachhaltigkeit:
 - Teilnahme an „Schule der Zukunft“ (Beschluss)
 - Neues Pausenkonzept
- Stärkung der Fremdsprachen: Erasmus plus
- MINT: Individuelle Förderung Konzept MINT

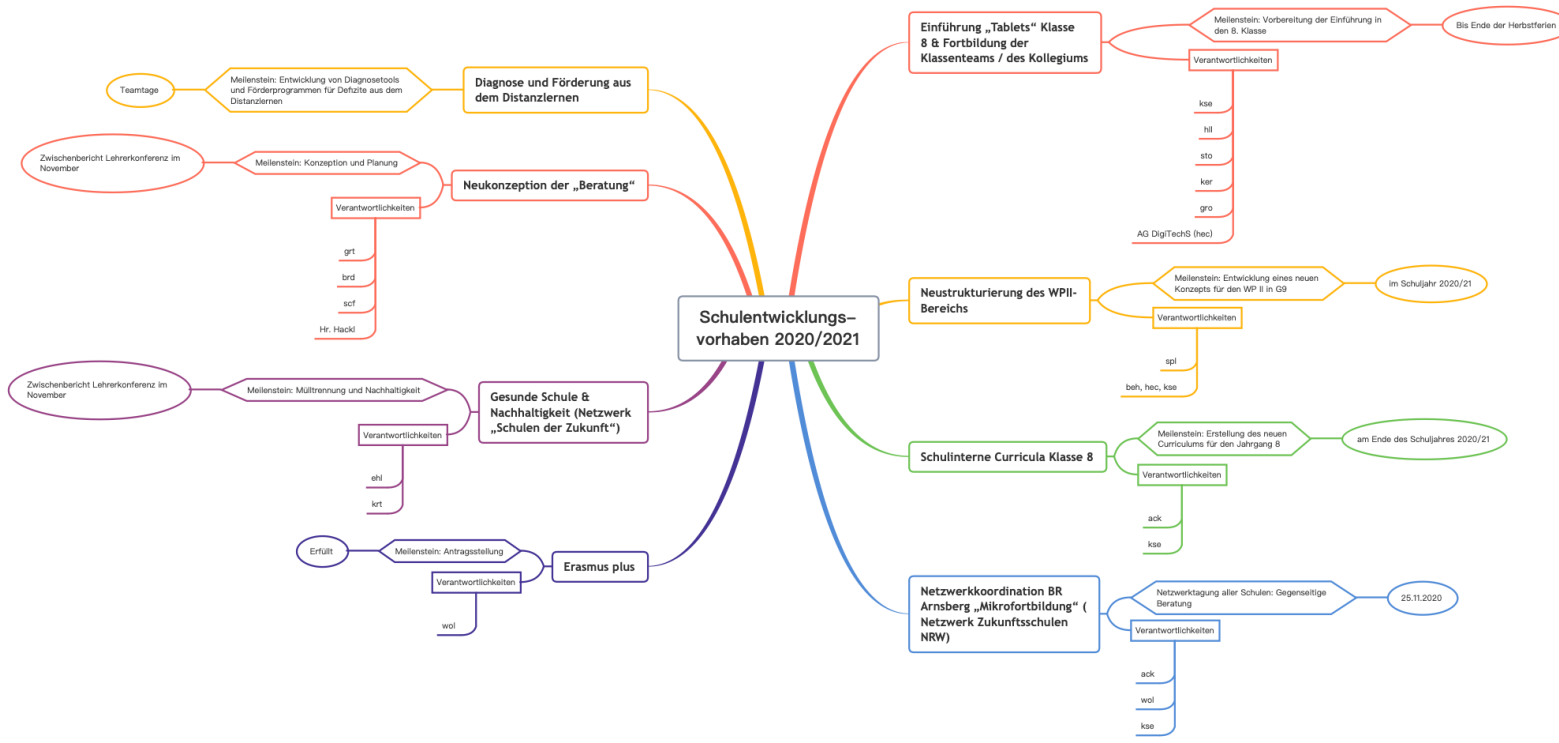
3 Schulentwicklungsplanung ab dem Schuljahr 2020/21

3.1 Jahresarbeitsplanung Schuljahr 2020/21:

3.1.1 Mindmap Jahresarbeitsplan Schuljahr 2020/21



Detaillierte Darstellung der gesamten fortgeführten und neuen Schulentwicklungsvorhaben 2020/21



3.1.2 Projektaktionsplan Jahresarbeitsplan Schuljahr 2020/21

Entwicklungs- vorhaben	Was? Arbeitspakete	Mit wem?	Wann? Bis wann
Einführung Tablets Jahrgangsstufe 8	<input type="checkbox"/> Fortbildung Kollegium	<input type="checkbox"/> Klassenlehrer Innen Jahrgang 8	Team Tage
Neukonzeption der Beratung	<input type="checkbox"/> Neugründung des Beratungsteams <input type="checkbox"/> Aufteilung von Zuständigkeiten innerhalb des Teams <input type="checkbox"/> Sichtung von (neuen) Beratungskonzepten <input type="checkbox"/> Fortbildung der BeratungslehrerInnen <input type="checkbox"/> Erstellen eines neuen Beratungskonzepts <input type="checkbox"/> Ggfs. Angebot neuer Beratungsformate	<input type="checkbox"/> Beratungs- lehrerInnen	Juni 2021
G9 Prozess: Curricula und MKR G8/G9	<input type="checkbox"/> Schwerpunkt auf Klasse 8 <input type="checkbox"/> Erstellung der Curricula <input type="checkbox"/> Weitere Anpassungen des MKR	<input type="checkbox"/> Steuergruppe <input type="checkbox"/> Fachschaften	Juni 2021
Projektstart „Schulen der Zukunft“ (Nachhaltigkeit)	<input type="checkbox"/> Teilnahme an den Modulen der Qualifizierung <input type="checkbox"/> Start von Projekten am Antonianum <input type="checkbox"/> Kooperation mit anderen Schulen	<input type="checkbox"/> Vera Krutmann <input type="checkbox"/> Christoph Ehelbracht <input type="checkbox"/> Fachschaften Biologie, Chemie, Physik	ab Sommer 2020
Neukonzeption Wahlbereich II G9	<input type="checkbox"/> Erweiterung/ Umstrukturierung des Kursangebots	<input type="checkbox"/> Mittelstufen- koordination <input type="checkbox"/> KO – runde <input type="checkbox"/> Steuergruppe	bis Februar 2022
Erasmus plus	<input type="checkbox"/> Durchführung von Erasmus Plus Projekten (1er/2er)	<input type="checkbox"/> C. Wolf <input type="checkbox"/> J. Ackermann – Adler <input type="checkbox"/> Steuergruppe	kontinuierlich

3.2 Jahresarbeitsplanung Schuljahr 2021/22:

3.2.1 Fortgeführte Schulentwicklungsvorhaben

Medienknigge und Medienkonzept (Ack/ Kse)



WP II Bereich (Spl)

MINT Bereich (Rezertifizierung und Labor) (Kse)

Digitalisierung (Ker / Kse / Hll)

Stärkung der Feedbackkultur (Ker)

Pausenkonzept (Pic)

Beratungskonzept (Grt/ Scf)

Schulen der Zukunft/ BNE (Ehl/ Krt)

Weiterentwicklung der Themen aus dem Leitbildprozess (STG)

Erasmus + (Wol)

3.2.2 Neue Schulentwicklungsvorhaben

Medienknigge und Medienkonzept (Ack/ Kse)



WP II Bereich (Spl)

MINT Bereich (Rezertifizierung und Labor) (Kse)

Digitalisierung (Ker / Kse / Hll)

Stärkung der Feedbackkultur (Ker)

Pausenkonzept (Pic)

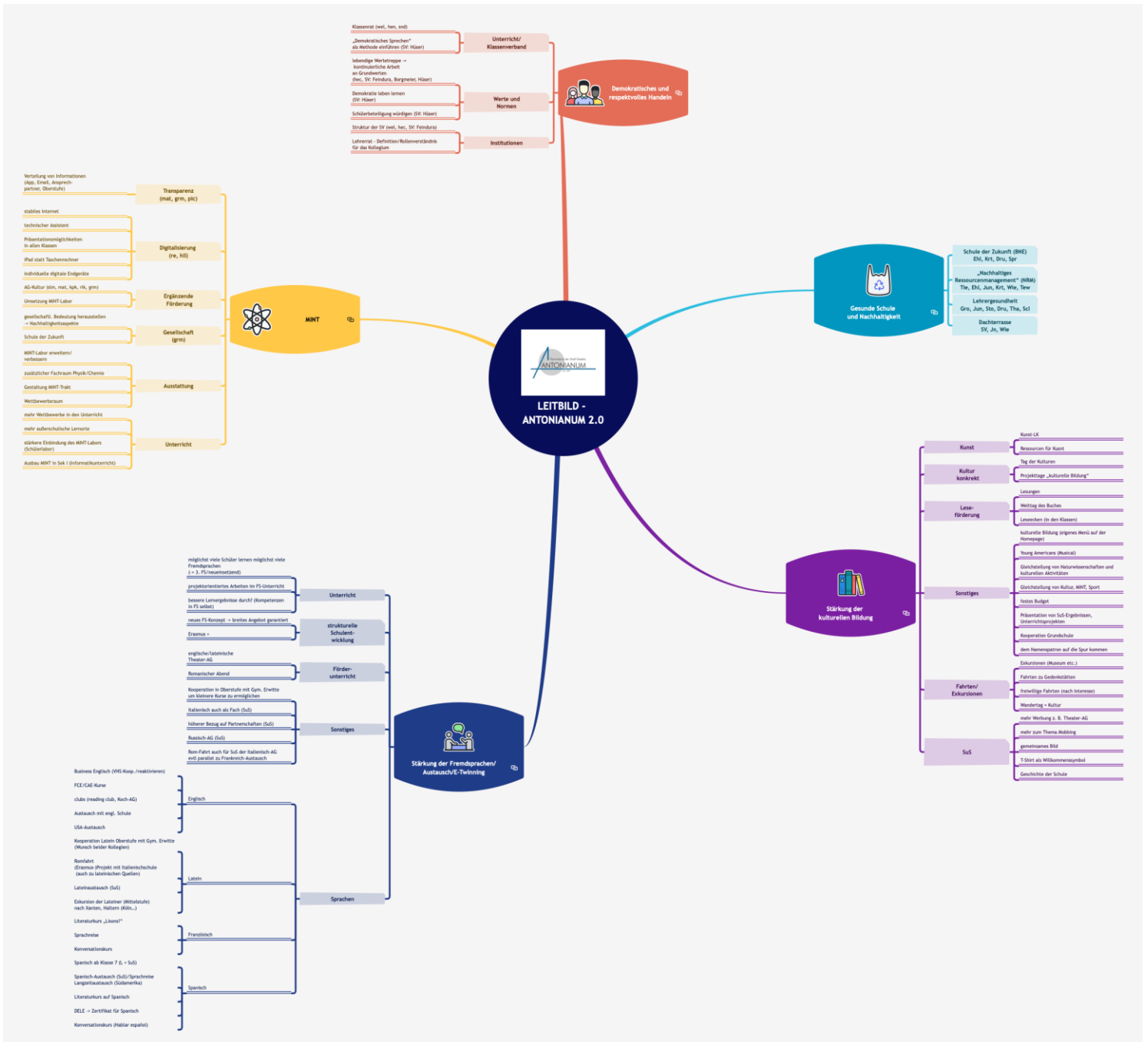
Beratungskonzept (Grt/ Scf)

Schulen der Zukunft/ BNE (Ehl/ Krt)

Weiterentwicklung der Themen aus dem Leitbildprozess (STG)

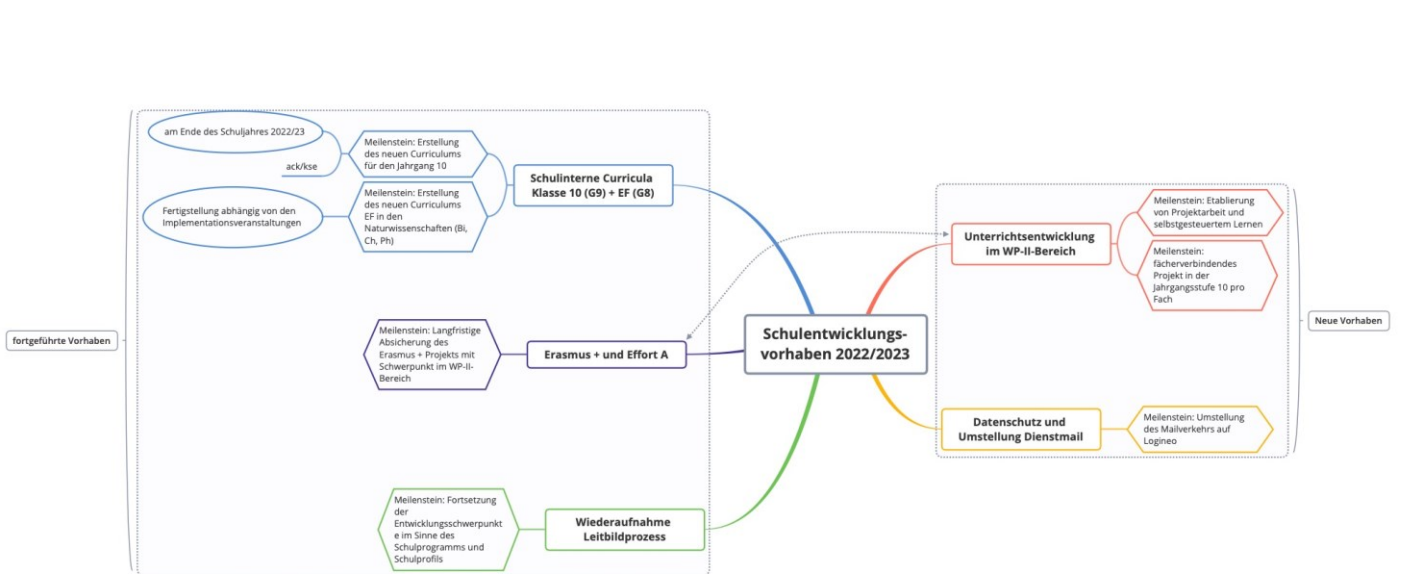
Erasmus + (Wol)

3.2.3 Detaillierte Planung der Schulentwicklungsplanung in Ausrichtung auf das Leitbild



3.3 Jahresarbeitsplanung Schuljahr 2022/23:

3.3.1 Überblick neue und fortgeführte Schulentwicklungsplanung

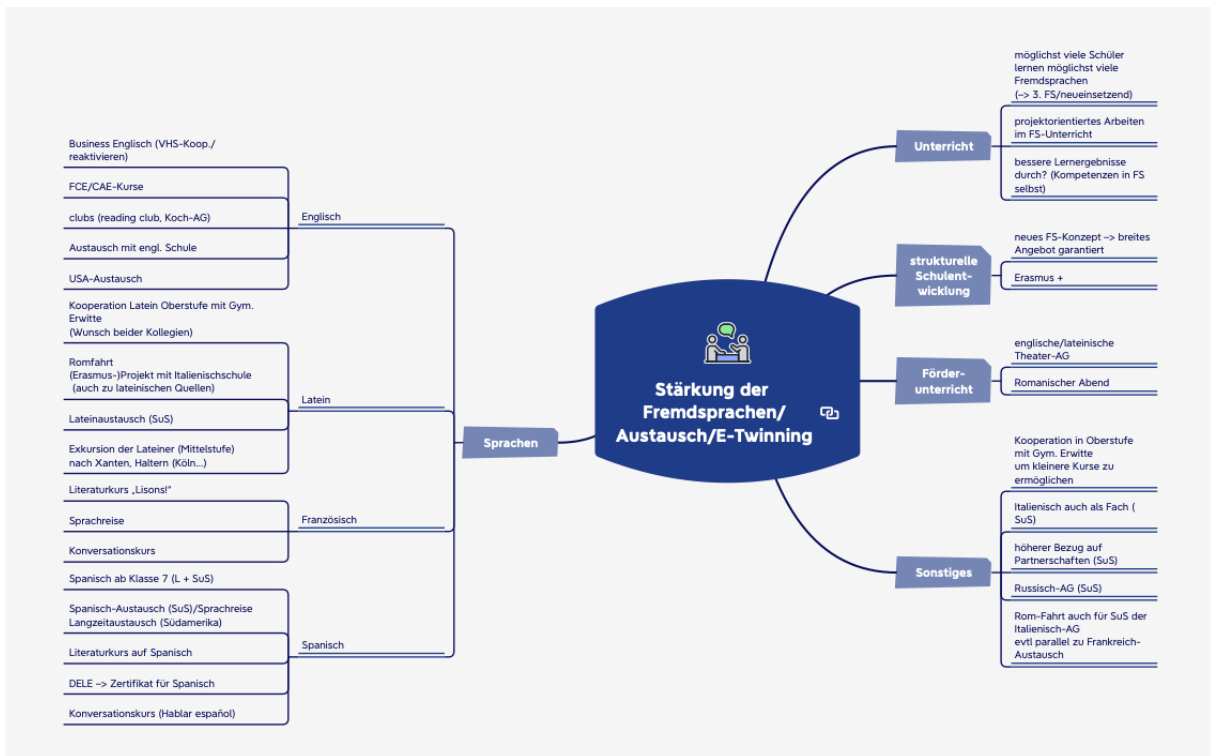


3.3.2 Schulentwicklungsbereiche im Detail

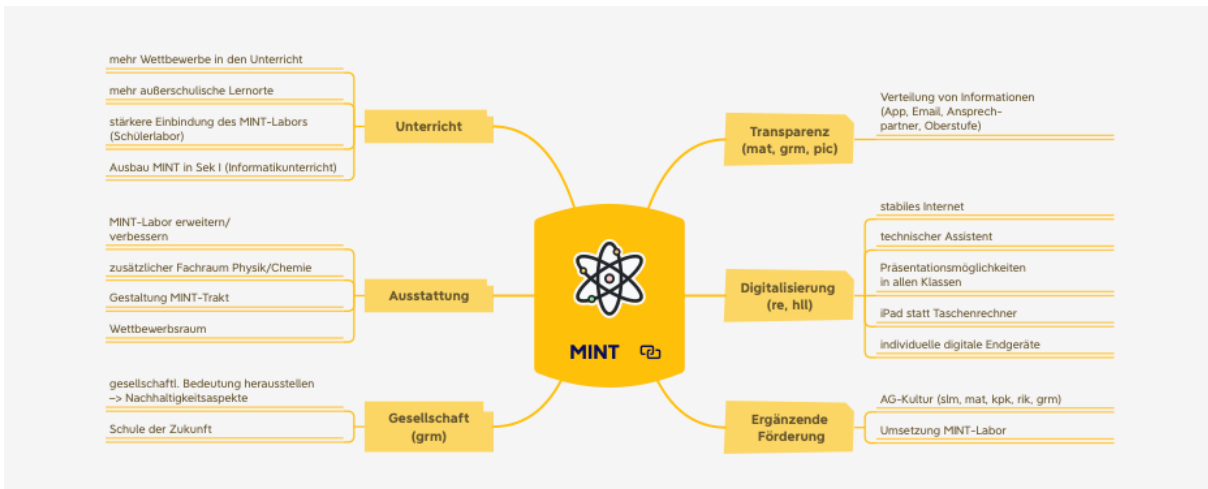
3.3.2.1 Stärkung der kulturellen Bildung



3.3.2.2 Stärkung der Fremdsprachen



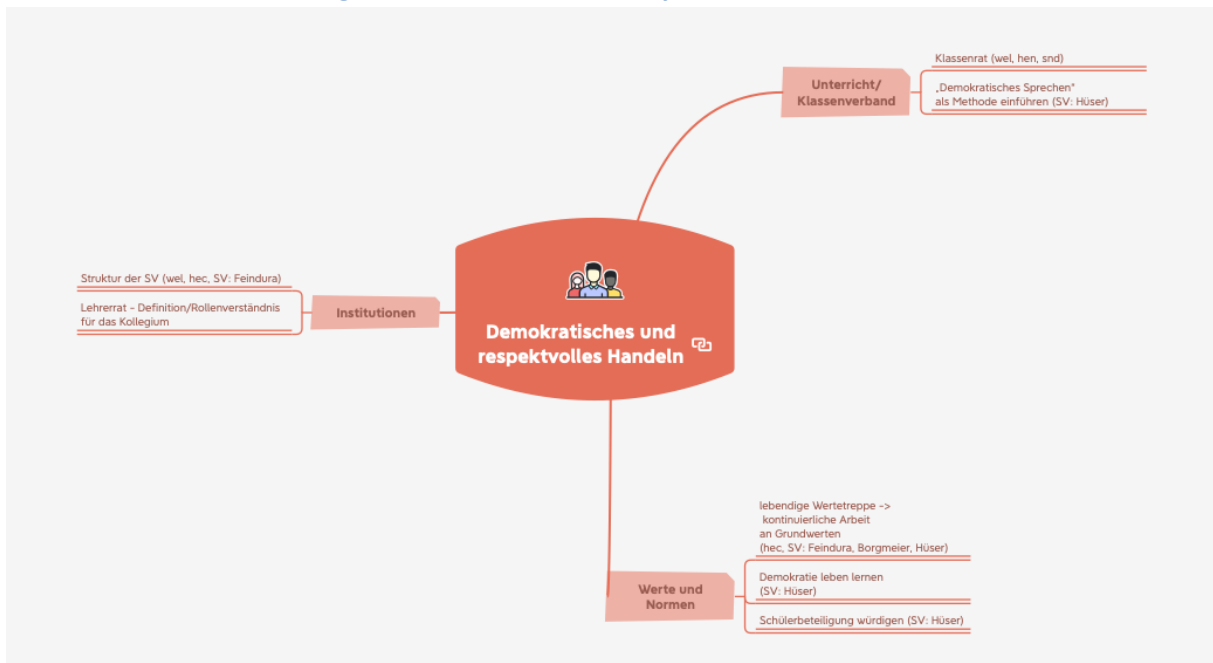
3.3.2.3 Weiterentwicklung des „Mint Bereichs“



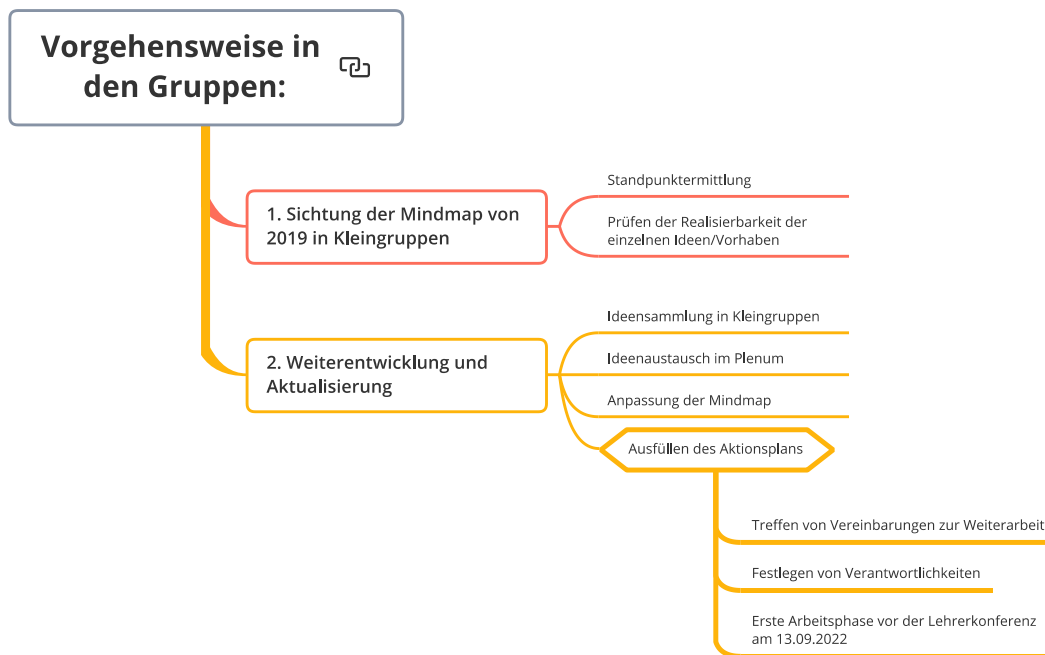
3.3.2.4 Weiterentwicklung „Gesunde Schule und Nachhaltigkeit“



3.3.2.5 Weiterentwicklung „Demokratisches und respektvolles Handeln“



3.3.3 Prozessplanung Reaktivierung Entwicklungsarbeit an den Säulen des Leitbildes



3.3.4 Exemplarischer Aktionsplan „Stärkung der Fremdsprachen“



Team Tage 2022

Weitere

Aktionsplan für Leitbildgruppe Stärkung der Fremdsprachen: 9.8.2022

Unser Ziel/ Unsere Ziele für das Schuljahr 2022/23: Stärkung des Aufgabenfeldes „Fremdsprachen“ durch Wettbewerbe, Austausch, Projektarbeit im Unterricht und AG Angebote.

Bereich/ Thema	Konkretisierung	Wer?	Bis wann?	✓
Bundeswettbewerb Fremdsprachen	<input type="checkbox"/> Information über die Kriterien durch Hor an Vertretungen der FS, „Begabtenförderung“ <input type="checkbox"/> Pro Fach (E/L/F/S) eine Vertretung => Mitnahme auf die Fachkonferenzen im September/ Oktober 2022 (Einzel – und Teamwettbewerb) <input type="checkbox"/> Schülerinformation (Einzelwettbewerb) Anmeldung kann zwar individuell erfolgen, aber Unterstützung <input type="checkbox"/>	Alle FS Hor Ack (E) Sur (E/L/S)	<input type="checkbox"/> Treffen mit Michael: <input type="checkbox"/> Fachkonferenzen September/ Oktober 2022	

Aktionspläne der Leitbildgruppen sind auf Nachfrage einsehbar, ihr Umfang überschreitet an dieser Stelle jedoch das Volumen des steuernden Teils des Schulprogramms.

3.4 Jahresarbeitsplanung Schuljahr 2023/24

3.4.1 Fortgeführte Schulentwicklungsvorhaben

Fortgeführte Entwicklungsvorhaben:

- WP II Bereich Unterrichtsentwicklung: Vertiefung Projektarbeit
- EFFORT A & Erasmus: Verknüpfung mit dem WP II Bereich/ Umsetzung neuer Mobilitäten
- Curricula Jahrgangsstufe 10
- Weiterführung der Arbeitsbereiche aus dem Leitbild (Schwerpunkte: Fremdsprachen/ Gesunde Schule und Kulturelle Bildung)
- Fortführung Qualitätssicherung „Controlling“ (KO)

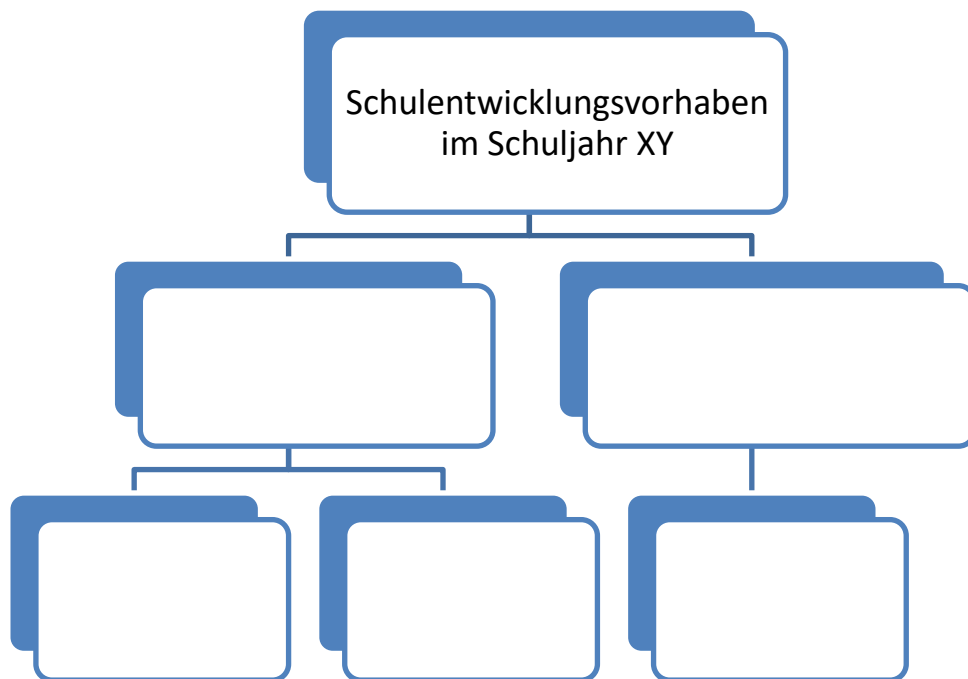
3.4.2 Neue Schulentwicklungsvorhaben

Neue Entwicklungsvorhaben:

- Curriculumsarbeit Sekundarstufe II
- Curriculumsarbeit: Integration Sprachsensibler Fachunterricht („BISS“)/ BNE
- WP II Bereich: Implementation europäischer Inhalte und Leitgedanken
- Fahrtenprogramm SI: Evaluation und ggf. Anpassungen
- Allgemeine Zufriedenheitsbefragung: Auswertung mit Ableitung von Handlungsfeldern und -strategien
- Führung und Management: Fortbildung mit Auswertung und Ableitung von Strategien zur Qualitätsentwicklung (KO)

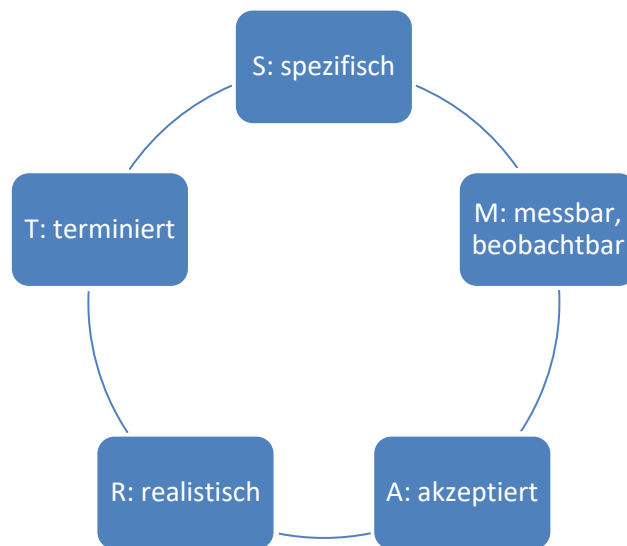
4 Tools der Schulentwicklungsplanung am Antonianum

Planung von Projekten: Mindmap



4.1 Formulierung von smarten Zielen

Um realistische und umsetzbare Ziele für die Schulentwicklungsplanung zu entwickeln, bedarf es möglichst konkret formulierter Ziele, die am Antonianum nach den folgenden Kategorien verschriftlicht werden:



S: spezifisch

Was genau will ich erreichen (Ergebnis, Zustand etc.)?

Formulierung: konkret, unmissverständlich, klar, prägnant

M: messbar, beobachtbar

Wie kann ich meine Zielerreichung messen, wahrnehmen (qualitativ, quantitativ)?

Wodurch bekomme ich Feedback, ob ich das Ziel erreicht habe?

A: akzeptiert

Wird das Ziel von allen Beteiligten/ Betroffenen mitgetragen?

Ist es attraktiv und herausfordernd?

Formulierung: positiv, motivierend, im Präsens

R: realistisch

Kann ein Ziel in der vorgegebenen Zeit, unter den gegebenen Bedingungen erreicht werden (Mitarbeiter, Beteiligung, Kosten...)? Ist es in eigener Kontrolle erreichbar?

T: terminiert

Bis wann soll das Ziel erreicht werden?

4.2 Projekte planen und Zielvereinbarungen festhalten

ZIELVEREINBARUNG		Datum:
Thema:		
Beteiligte:		
Bezug zu Leitbild und Schulprogramm <i>(Eckwert/Leitziel?)</i>		
Entwicklungsbereich		
Entwicklungselement		
Bezug zum RRSQ <i>(Fundstellen?)</i>		
Entwicklungsziel SMART formulieren <i>(Wozu?)</i>		
Erfolgsindikatoren Zielerreichung <i>(Woran ist der Erfolg erkennbar?)</i>		
Zielgruppe <i>(Für wen?)</i>		
Ausführende Person(en) <i>(Wer?)</i>		
Handlungen <i>(Macht was?)</i>		

Kooperationspartner <i>(Mit wem?)</i>	
Art und Weise <i>(Wie?)</i>	
Ort <i>(Wo?)</i>	
Ressourcen Handwerkszeug <i>(Womit? / Wodurch?)</i>	
Zeitpunkt <i>(Wann?)</i>	
Zeitraum <i>(Wie lange?)</i>	
Häufigkeit <i>(Wie oft?)</i>	
Dauer <i>(Bis wann?)</i>	
Evaluation Überprüfungstermin <i>(Wann wird wie überprüft?)</i>	

4.3 Projektaktionsplan (PAP)

Entwicklungs- vorhaben	Was? Arbeitspakete	Mit wem?	Wann? Bis wann

4.4 Deligierung von Vorhaben an Arbeitsgruppen: Projektauftragsformular

Projektauftrag für das Projekt _____	
Auftraggeber	
Projektleitung	
Projektteam	
Beginn Ende	
Meilensteine <i>Welche Ereignisse von besonderer Bedeutung gibt es?</i>	
Budget/ Ressourcen	
Problemstellung <i>Wie ist der IST-Zustand? Welche Probleme gibt es?</i>	
Projektziel: <i>Welche Ergebnisse sollen erreicht werden?</i>	

**Projektauftrag
für das Projekt _____****Hauptaufgaben***Was muss getan werden?***Auftragsbedingungen***Welche Randbedingungen,
Auflagen, Schnittstellen sind
zu beachten?*

4.5 Ist – Analyse: SWOT Analyse

Eckwert: _____ Leitziel: _____

Entwicklungsbereich: _____

Analysieren Sie bitte den gewählten Entwicklungsbereich/Entwicklungselement mit nachfolgender Matrix:

Das haben wir schon:	Stärken	Schwächen	Das brauchen wir noch:
	Chancen	Risiken	

Welche strategischen Konsequenzen können Sie aus der Matrix ableiten?

Mit welcher(n) Maßnahme(n) können Sie Ihr(e) Ziel(e) realisieren?